

## Ansprache des Vorsitzenden Heinz Ullmann zum 20-jährigen Vereinsjubiläum am 1. August 2010

Liebe Berg- und Wanderfreundinnen, liebe Berg- und Wanderfreunde, liebe Gäste!

Ein herzliches Willkommen zu unserem heutigen Wandertreffen und geselligen Beisammensein in der Dresdner Heide. Heute vor 20 Jahren hat sich der Dresdner Wanderer- und Bergsteigerverein gegründet. Viele von den damaligen Gründungsmitgliedern sind heute noch aktiv im Verein und beteiligen sich am Vereinsleben. Sie alle möchte ich ganz herzlich begrüßen. 90 Sportfreundinnen und Sportfreunde erhielten vor wenigen Tagen die Goldene Treuenadel unseres Vereines.

Ich begrüße eben so herzlich

- die Wandergruppe unseres befreundeten Bergsteigerchores, den Sächsischen Bergsteigerchor Kurt Schlosser, der in diesem Jahr sein 83-jähriges Bestehen feiert.
- die Langebrücker Jagdhornbläsergruppe mit ihrem Leiter Herrn Birka
- die Wanderfreunde von den Sportvereinen des Regionalverbandes SWBV
- sowie vom SV TuR , bekannt als Wanderfreunde Klotzsche
- die Sportfreundinnen und Sportfreunde vom Kreisportbund Dresden und vom Sächsischen Wander- und Bergsportverband

Erinnern möchte ich aber heute auch an die Gründungsmitglieder und Aktivisten der ersten Stunden, die nicht mehr leben:

Siegfried Schwer	Geschäftsführer
Heinz Füssel und Werner Hoser	Aufbau Mitte
Walter Jung	Aufbau Dresden-Neustadt
Inge Kindermann	Einheit Dresden-Mitte, bekannt als „Die Wetterfesten“

Als wir vor 20 Jahren in der Pädagogischen Hochschule zur Gründung des Dresdner Wanderer- und Bergsteigervereines zusammenkamen, war dies durch die Delegierten von dem Willen geprägt, das Bergsteigen und Wandern als Sportart zu erhalten. Der DWBO der DDR hatte sich aufgelöst. Es musste eine neue Organisation gefunden werden. Viele waren der Meinung lasst uns zusammen bleiben und Bewährtes fortführen. Es kam aber dann doch anders. Die Bergsteiger gingen größtenteils zum Alpenverein. Ganz einfach deshalb ,weil sie dort in den vorhandenen Strukturen schlagartig neue, größere Möglichkeiten vorfanden. So haben wir heute nur noch 10% Kletterer in unseren Reihen.

Ich verweise auf die von Margit Bruntsch und Horst Uhrmann erstellte Kurz-Vereinschronik, die heute ausgegeben wurde und bedanke mich dafür bei den beiden Sportfreunden.

Bewahrt und weiterentwickelt haben wir das sportliche Wandern. Einige traditionelle Wanderveranstaltungen werden mit viel Initiative und Hingabe immer noch durchgeführt. Zu nennen sind:

- Zum Jahreswechsel um die Hofewiese die 31.
- Dresdner Wintertour die 32.
- Bergtest bei Wehlen der 30.
- Dresdner Langstreckenwanderung die 45.
- Dresdner Sonnenwendtour die 38.
- Wilhelm Dieckmann Wanderung die 53.

Neue Veranstaltungen sind dazu gekommen und erfreuen sich regen Zuspruchs:

- Gorbitzer Frühlingwanderung die 7.
- Gorbitzer Sport- und Familienwanderung die 9.
- Linkselbische Tälertour die 10.
- DichterMusikerMaler-Weg die 10.

Die Initiative Aktion Sauberes Gebirge wurde zusammen mit dem SBB 30 Jahre lang durchgeführt.

Die Basis unseres Vereinslebens bilden die sportlichen Aktivitäten in unseren 20 Gruppen. Einige haben ihre Wurzeln noch in den ehemaligen Betriebssportgemeinschaften und führen noch heute deren Bezeichnung.

Zum Beispiel:

- Turbine Dresden Nord Ursula Riis
- Flugzeugwerft Dresden Horst Uhrmann
- SV Aufbau Niedersedlitz Horst Kern
- Aufbau Dresden Neustadt Erika Helfer
- Wanderfreunde Zschachwitz Rosi Müller
- ZFW Hans Tannert

In den Gruppen wird sehr viel gewandert und geklettert, was für den Zusammenhalt und das gemeinsame Erleben für alle wichtig und bedeutsam ist. In vielen Gruppen werden die Aktivitäten in einer Chronik dokumentiert. In anderen Gruppen werden die Wanderungen und Touren und die gewanderten Kilometer gezählt. So bereitet sich die Dienstags-Wandergruppe, gegründet am 1. Mai 1992 von Elsbeth Werth auf ihre 1000ste Wanderung im kommenden Januar vor.

Die früheren Sonderzugfahrten in das Riesengebirge und in die Mala Fatra werden als Tagesfahrten/ Buswanderfahrten nach Böhmen und Sachsen fortgesetzt. Beide werden in diesem Jahr noch ihre 200ste Fahrt durchführen.

Bei all dem Erfreulichen seit Bestehen unseres Vereines, müssen wir aber auch erkennen, wir sind ein alternder und schrumpfender Verein. Es liegt in der Natur der Dinge, dass wir älter werden. Das heißt also, Nachwuchs muss her. Kinder, Jugendliche, Junge Leute, Familien mit Kindern. Leichtergesagt als getan.

Neue Wege, neue Ideen sind gefragt.

Zunächst stehen tiefgreifende Veränderungen in der Führung unseres Vereines bevor. Über die in den nächsten Wochen zu befinden sein wird.

Lasst uns heute fröhlich das 20-jährige Bestehen unseres Vereines feiern.

Ich danke allen Helfern, die mit dazu beitragen, den heutigen Tag für uns alle ein schönes Erlebnis in unseren Verein werden zu lassen.

Sporttreiben im Verein zur Freude und zur Gesundheit aller setzt immer voraus, dass einige Sportfreundinnen und Sportfreunde alles mit viel Engagement vorbereiten, organisieren und erlebbar machen. Einige von diesen aktiven Sportfreunden wollen wir heute für ihre aktive langjährige Arbeit im Verein und in der Gruppe mit einer kleinen Ehrung danke sagen.

Ich komme nun zur Ehrung

- |                    |                               |
|--------------------|-------------------------------|
| - Erika Helfer     | Ehrennadel des DWBV in Gold   |
| - Denny Meyer      | Ehrennadel des DWBV in Gold   |
| - Lotte Schmeißer  | Ehrennadel des DWBV in Silber |
| - Helmut Stiller   | Ehrennadel des DWBV in Silber |
| - Hans-Werner Lier | Ehrennadel des DWBV in Bronze |
| - Heidi Hempel     | Ehrennadel des DWBV in Bronze |
| - Gerhard Mohs     | Pokal für 40 000 km           |

Anstelle von Blumen erhielten die geehrten Sportfreundinnen und Sportfreunde eine DVD „Faszinierendes Dresden“ mit Liedern vom Sächsischen Bergsteigerchor Kurt Schlosser und vom Kreissportbund Dresden eine Frauenkirche-Armbanduhr.